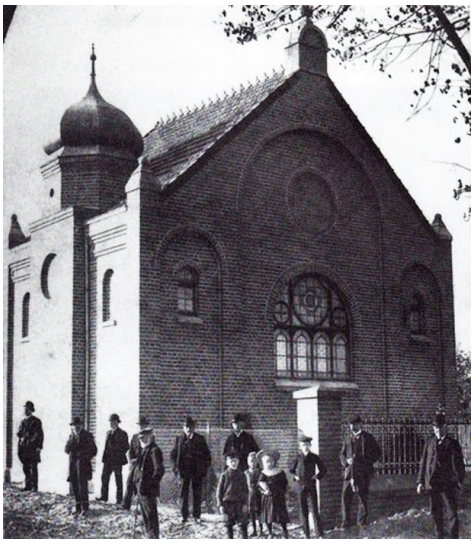
Jüdische Kultur und Geschichte im Landkreis Viersen

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Bethaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde



Historische Aufnahme der Synagoge in Nettetal-Breyell (zwischen 1910 und 1938).
Fotograf/Urheber: unbekannt



Im Landkreis Viersen sind in den fünf kreisangehörigen Städten Kempen, Nettetal, Tönisvorst, Viersen und Willich sowie in den vier zugehörigen Gemeinden Brüggen, Grefrath, Niederkrüchten und Schwalmtal zahlreiche Zeugnisse der jüdischen Kultur und Geschichte erhalten.

Siehe dazu neben den die hier als zugehörige Objekte im Kreisgebiet aufgelisteten EInträgen noch die nachfolgenden Objektgruppen:

- Jüdische Kultur und Geschichte in Brüggen
- Jüdische Kultur und Geschichte in Nettetal
- Jüdische Kultur und Geschichte in Schwalmtal-Waldniel
- Jüdische Kultur und Geschichte in der Stadt Viersen
- Jüdische Kultur und Geschichte in Willich

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2016/2023)

Literatur

Peters, Dieter (2001): Jüdische Friedhöfe im Kreis Viersen. In: Heimatbuch des Kreises Viersen 53, 2002, S. 77-94. Viersen.

Rehm, Gerhard / Kreis Viersen (Hrsg.) (1991): Geschichte der Juden im Kreis Viersen. (Schriftenreihe des Kreises Viersen, 38.) Viersen.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Bethaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdische Kultur und Geschichte im Landkreis Viersen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-252411 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**